



stadt wermelskirchen
der richtige ort.

Eingangsstempel
Stadt Wermelskirchen

**An die
Stadt Wermelskirchen
Fördermittelmanagement
Telegrafstraße 29-33
42929 Wermelskirchen**

**Antrag auf einen Zuschuss
im Rahmen des Förderprogramms der Stadt Wermelskirchen
zur Dach- und Fassadenbegrünung von Wohn-, Neben- sowie
Nichtwohngebäuden im Bestand**

Antragstellerin / Antragssteller

- Wohnungseigentümergeinschaft
 Unternehmen
 Einzeleigentümer/ in

Ggf. Name des Unternehmens
Name, Vorname (Ansprechpartner/in)
Straße, Haus-Nr.
PLZ, Ort
Telefon (tagsüber)
E-Mail Adresse

Beantragung als

- Eigentümer/ in oder Erbbauberechtigte/ r
 Bevollmächtigte/ r

Bankverbindung

Kontoinhaber/in
Geldinstitut
IBAN
BIC

Förderobjekt

<input type="checkbox"/> Gebäude <input type="checkbox"/> Wohngebäude <input type="checkbox"/> Garage <input type="checkbox"/> Carport <input type="checkbox"/> Sonstiges	Anmerkung	Baujahr	Bauabnahme vor 5 Jahren
Anschritt des zu begrünenden Objektes (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)			
Dachfläche/ Fassadenfläche gesamt (m ²)	Begrünte Nettofläche (m ²)	Aufbaustärke (cm)	
voraussichtliche Gesamtkosten (€)			
beantragte Förderung (maximal 50% der förderfähigen Kosten) (€)			
die beantragte Maßnahme entspricht der Förderrichtlinie			
geplanter Durchführungszeitraum			
Beginn (Datum)		Abschluss (Datum)	

- Für die beantragte Maßnahme erhalten Sie keine weiteren öffentlichen Mittel.
- Die beantragte Maßnahme ist noch nicht beauftragt und wird vor Erhalt des Zuwendungsbescheides nicht beauftragt.
- Es besteht keine öffentlich-rechtliche Verpflichtung, die beantragte Maßnahme durchzuführen.



Dem Antrag sind beigefügt

- Lageplan und eine aussagekräftige maßstäbliche Skizze, aus dem die Fläche für die Begrünungsmaßnahme zweifelsfrei entnommen werden kann.
- Eine Kurzbeschreibung des Vorhabens, die einen Aufschluss über eine sach- und fachgerechte Ausführung und über die Aufbaustärke der Dachbegrünung liefern.
- Nachweis der förderfähigen Kosten durch verbindliche Angebote oder detaillierte Kostenschätzungen. Die Angebote oder die Kostenschätzungen müssen soweit aufgegliedert sein, dass die Angemessenheit der Kosten geprüft werden kann.
- Nachweis der Eigentumsverhältnisse durch einen aktuellen einfachen Grundbuchauszug.
- Eigentümerbeschluss bei Wohnungseigentümergeinschaften.
- Vollmachtserklärung, falls der Antrag nicht von der Person mit Eigentum an dem Grundstück oder Gebäude gestellt wird.

Nach Fertigstellung der Maßnahme müssen folgende Anlagen eingereicht werden:

- Verwendungsnachweis,
- Abschlussrechnung,
- Zahlungsnachweis, zum Beispiel eine Kopie des Kontoauszuges,
- Aussagekräftige Fotos der Maßnahme.

Erklärung der/des Eigentümer(in/s)/ Erbbauberechtigten oder deren/dessen Bevollmächtigte(r/n)

Die Richtlinien der Stadt Wermelskirchen zur Dach- und Fassadenbegrünung liegen mir vor und werden von mir als verbindlich anerkannt.

Ich verpflichte mich, der Stadt Wermelskirchen als Zuschussgeberin ein Prüfungsrecht über Einhaltung der Richtlinien sowie aller mit der geförderten Neugestaltung zusammenhängenden Unterlagen und Belege einzuräumen.

Mir ist bekannt, dass die Bewilligung des Zuschusses im Falle falscher Angaben oder eines Verstoßes gegen die Richtlinien widerrufen werden kann.

Ich versichere, dass mein Eigenanteil zur der Finanzierung der Maßnahme gesichert ist.

Mir ist bekannt, dass ich keinen Rechtsanspruch auf Förderung habe. Die Bewilligung der Förderung wird für jeden Einzelfall geprüft und entschieden und hängt von der Einhaltung der Richtlinien und den verfügbaren finanziellen Mittel des Fördertopfes ab.



Für Schäden, die durch die Neugestaltung ausgelöst werden, mache ich die Stadt Wermelskirchen nicht haftbar.

Der Zuschussgeberin wird gestattet, die Begrünungsmaßnahme für die städtische Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen.

Ich werde sicherstellen, dass die vorstehenden Verpflichtungen im Falle einer Veräußerung auf die/den jeweilige(n) Erwerber(in) und deren/dessen Rechtsnachfolger(in) übertragen werden.

Mit der Durchführung der Maßnahme (Planungsarbeiten ausgenommen) darf ohne schriftliche Zustimmung der Stadt Wermelskirchen vor Bewilligung eines Zuschusses nicht begonnen werden.

Die Gewährung oder Ablehnung eines Zuschusses im Rahmen des Dach- und Fassadenprogrammes der Stadt Wermelskirchen, wird mir postalisch zugestellt.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/
der Antragstellerin

Ergebnis der Prüfung durch die Stadt Wermelskirchen (für die Förderakte)

Der Antrag auf Zuschuss wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft und es ergeben sich keine / die nachstehenden Beanstandungen oder sonstige Hindernisse, die einer Bewilligung des Zuschusses widersprechen.

Beanstandungen:

Der Antrag auf Zuschuss wird deshalb bewilligt / nicht bewilligt.

Ort, Datum Unterschrift

